

Pressemitteilung

27. Januar 2011

Vision Z: Fulminanter Start der Vortragsreihe zum AUGSBURG Innovationspark

200 Zuhörer besuchten die Auftaktveranstaltung am 24. Januar in der ihk Schwaben

„Von der Vision zur Wirklichkeit – Warum sich die Investition in Innovation rechnet.“ Diese These diskutierten Experten und Podiumsteilnehmer mit rund 200 interessierten Besuchern der Vortragsreihe, die von den Wirtschaftsjunioren ausgerichtet wird.

So konstatierte Wolfgang Kugler, Experte für Zukunftsmärkte der BayernLB, dass die abzusehende Ressourcenknappheit, vor allem der für HighTech-Produkte benötigten seltenen Erden aber auch Rohstoffe wie Wasser und Rohöl, Gesellschaften dazu zwingt, ressourcen- und energieeffiziente Technologien zu entwickeln – genau solche innovativen Anwendungen zu entwickeln sei Ziel des Innovationsparks.

Ute Schneider (Kees Christianse Architects&Planners), die den Masterplan für den Innovationspark entwarf, plädierte aus sozialer Sicht für die Investition in den Innovationspark. Nur wer ein attraktives ganzheitliches Angebot auf dem neuen Campus schaffe und dieses für alle Bürger öffne, sei als Wirtschaftsstandort vor allem auch für High Potentials attraktiv. Die Architektin setzte sich engagiert für eine Mischnutzung von Industrie/Wirtschaft, Wohngelegenheiten und Freizeitangeboten auf dem Gelände ein. Dazu zählen laut Masterplan eine öffentliche Erdgeschosszone, Flächen für kulturelle Einrichtungen, Austauschmöglichkeiten wie Cafés, Restaurants und öffentliche Plätze, Parks und Grünflächen.

Einigkeit herrschte bei den Podiumsteilnehmern (Prof. Dr. Manfred Hirt, Wolfgang Färber, Alexander Gundling, Alfred Kailing und Michael Wörle) darüber, dass die gemeinschaftliche Anstrengung aller Beteiligten erste positive Auswirkungen zeige; so sei der Bebauungsplan bereits in Arbeit und der Architekturwettbewerb für das Technologiezentrum, der die oben genannten Kriterien mitaufnehmen soll, läuft an.

Die Aussage, noch immer fehle eine Leitfigur für den Innovationspark, beklatschte das rege teilnehmende Publikum, das auch nach der Podiumsrunde intensiv beim Get-Together weiterdiskutierte.

Die nächste Veranstaltung befasst sich am 02. März 2011 um 18.30 Uhr in der ihk mit „Innovativen Gewerbeparks“ – Interessenten sich herzlich eingeladen. Den Rückblick in Film und Bild sowie die Vorankündigung aller kommenden Veranstaltungen finden Interessenten hier: www.wj-augsburg.de/innovationspark Anmeldungen nehmen wir unter innovation@wj-augsburg.de entgegen.

Wirtschaftsjunioren Augsburg
bei der IHK Schwaben
Postfach 10 18 80
86008 Augsburg
Stettenstraße 1+3
86150 Augsburg
Telefon 0821/31 62-373
Telefax 0821/31 62-386
Web: www.wjaugsburg.de



Vorsitzender
Dirk Schäfer
Geschäftsführer
Immobilienbüro Schäfer
Augsburger Straße 31
86157 Augsburg
Tel. (08 21) 72 93 812
E-Mail: info@immobilienbuero-schaefer.de

Stellv. Vorsitzender
Jens Hermanski
Beratender Betriebswirt
Ahorning 29
86916 Kaufering
Tel. 0170 - 4 15 60 07
E-Mail: office@jens-hermanski.de

Die Teilnehmer der Podiumsdiskussion waren

- Wolfgang Färber (Stadt Augsburg, Leiter des Projektteams Innovationspark)
- Alexander Gundling (IHK Schwaben, Leiter Geschäftsfeld Innovation und Umwelt)
- Prof. Dr. Manfred Hirt (Mitglied des Wirtschaftsbeirats für den Innovationspark)
- Michael Wörle (Direktor der Tefen AG Unternehmensberatung in Deutschland)
- Alfred Kailing (hwk Schwaben, Geschäftsbereichsleiter Beratung)
- Wolfgang Kugler (Direktor ABteilung Zukunftsmärkte BayernLB)
- Ute Schneider (Direktorin Kees Christianse Architects&Planners)

- 2992 Anschläge -

Die Augsburger Wirtschaftsjunioren (WJA) repräsentieren mit rund 200 Mitgliedern die regionale, nationale wie auch internationale Wirtschaft. Die überwiegende Mehrheit unserer Aktiven sind Selbstständige und Unternehmer. Politisch unabhängig ist es ihr Ziel, eine stärkere Betonung der Eigenverantwortlichkeit im wirtschaftlichen und privaten Bereich – möglichst ohne staatliche Hilfe – zu erreichen. Die Wirtschaftsjunioren sind der IHK Schwaben direkt angegliedert. www.wj-augsburg.de.

Pressesprecher:

Sebastian B. Priller
Brauhaus Riegele
Geschäftsleitung
Telefon 0821/3209-16
E-Mail: Sebastian.B.Priller@riegele.de

Kontakt für diese Meldung:

Bernadette Buhl
Textplizit | Text und Redaktion
Telefon 0821/79561470
Mobil 0176/80115051
E-Mail: buhl@textplizit.de